

ALPIKA Medien 2021

Mit frischem Wind an neue Ufer!

ARPM MEDIENZENTRALE 26. JANUAR 2021, 07:28 UHR

Mit frischem Wind an neue Ufer!

ARPM MEDIENZENTRALE 28. JANUAR 2021, 09:13 UHR

Willkommen

Hallo liebe ALPIKA-Mitglieder,

diese Seite soll uns für die kommende ALPIKA Medien als Gestaltungshilfe dienen.

Ich würde mich freuen, wenn wir gemeinsam diese Seite mit Leben in Form von Ideen, Vorschlägen, Nöten, Neuigkeiten usw. füllen.

Ich freue mich auf eure Beiträge!

Gruß
Torben

Danke, lieber Torben, für dieses einladende und zuversichtlich gestaltete Padlet!
— PTZ_MARGITMETZGER

Danke Margit, ihr macht es einem aber auch leicht, denn ihr alle liegt mir sehr am Herzen und bei Herzensangelegenheiten ist man ja sehr motiviert. :) — TORBEN HOCHFELD

Lieber Torben, vielen Dank für Deine vorbereitende Arbeit. — CLAUSLAABS1

Schöne Idee, das so vorzubereiten! DANKE! — BIANCA_BRETTAEGER

Lieber Torben, vielen Dank! Du machst Dir so viel Arbeit für uns!!! Tolles Padlet!
— DR. SIMONE LIEDTKE

Das halten wir fest: Das Protokoll

ARPM MEDIENZENTRALE 17. MÄRZ 2021, 13:21 UHR

Montag

Neue Gesichter in der Runde: Begrüßen konnten wir erstmalig **Astrid Weber** (Bonn), **Tobias Richter** (Moritzburg), **Sylvia Kolter** (FWU) und kurzzeitig **Friederike Wenisch** (Stuttgart).

In der ersten Stunde unserer **Online-ALPIKA-Medien** gewannen alle Teilnehmenden einen Eindruck, wie die anderen Institute durch die Corona-Zeit kommen. Zusammenfassend kann man sagen, dass trotz der Herausforderung Alternativen zu Präsenzveranstaltungen zu ermöglichen und Konzepte dafür zu erstellen, die Umsetzung in der Allgemeinheit gut geklappt hat. Bei einigen wird der Weg durch Datenschutz steinig, aber auch hier werden Möglichkeiten gefunden, um den Aufgaben nachzukommen. Allgemein lässt sich aber auch feststellen, dass eine **"Zoom-Müdigkeit"** einsetzt (auch wenn man davon gestern nichts gemerkt hat ;)). Kurze Formate sind auf dem Vormarsch und werden mit starken, effizienten Tools bereichert, auch wenn ein Teil der Kundinnen und Kunden gerne noch mehr Tools hätte. Hier sollte die Devise lauten: **"Klasse statt Masse" und "Auf die Inhalte kommt es an."** Für zukünftige Formate sind Hybrid-Veranstaltungen in der Überlegung und es stellte sich heraus, dass ein Online-Format für bestimmte Veranstaltungen und Formate (weit weg und kurz) praktischer für alle Beteiligten ist.

Im Anschluss stellte sich **Sylvia Kolter** vor. Frau Kolter ist Lehrerin und zu hat eine 50%-Stelle bei FWU. Die vorab ins Padlet gestellten Filme **Masel Tov Cocktail, Smile, The Stick und This Time Away** fanden Anklang. Die drei Filme sollen als Compilation erscheinen. Eignung von Jahrgangsstufe 7-13. Wobei nicht jeder der Filme für jede Altersstufe geeignet ist.

Besonders gut schnitt **Masel Tov Cocktail** ab, da war sogar die Konkurrenz "neidisch". Als künftige Projekte wurden **Kirche der Zukunft** vorgestellt und eine Produktion zu **Verschörungstheorien**, die in wenigen Monaten erscheinen soll.

Der TikTok Part von Paula Nowak im Doppelpass mit Jörg Lohrer wurde gecancelt, aber wird evtl. zu einem anderen Zeitpunkt nachgeholt, da doch allgemeines Interesse daran bestand.

Stattdessen beginnt am Mittwoch **matthias-film**. Letztmalig präsentiert von **Bernd Merz**, der im Spätsommer in den wohlverdienten Ruhestand geht auf den er sich auch schon freut. Mit dabei wird auch **Tanja Purwin** sein, die auch schon im letzten Jahr in Braunschweig für matthias-film dabei war.

Im Anschluss findet eine Debatte über die **Neuausrichtung der ALPIKA Medien** statt. Ganz nach dem Motto des Padlets: **Mit frischem Wind an neue Ufer!**

Offizielles Ende des ersten Teils war gegen 17:45 Uhr.

ARPM MEDIENZENTRALE 17. MÄRZ 2021, 13:21 UHR

Dienstag

Um kurz nach 10:00 begann matthias-film (vertreten durch Tanja Purwin und Bernd Merz). Bernd Merz eröffnete durch einen kurzen Rückblick auf 35 Jahre matthias-film und gab einen Ausblick auf die Zukunft. Ein Nachfolger steht so gut wie fest, der an dieser Stelle aber noch nicht genannt wird, und das matthias-film weiterhin bestehen bleibt. Durch die Übernahme von DVD Complet und den künftigen Vertrieb der EZEF Medien wird das Angebot sogar ausgeweitet.

Im Fokus von matthias-film standen Filme, deren Themen kompliziert sind und über die man wenig bis gar nicht gerne spricht: Depressionen, Demenz, Selbstmord

Grau ist keine Farbe wurde hier vorgestellt. Dieser behandelt intensiv das Thema Depression und seine Folgen. Es wurde sich darüber ausgetauscht, welches Begleitmaterial beim Einsatz nützlich sein kann.

Bernd Merz legte den Teilnehmenden Reise des Universums ans Herz, weil er diesen Film für sehr informativ und spannend hält. Der Film handelt von der Entstehung der Erde und das reagierende Universum mit all seinen Gesetzen und Wundern.

Seepferdchen, einem Film in dem ein geflüchtetes Mädchen seine Erlebnisse auf der Flucht übers Meer schildert. Olav Richter kommentierte den Film mit "Unpräzise erzählt und doch sehr beeindruckend."

Wie unterschiedlich man Filme beurteilen kann wurde am Beispiel **Zoros Solo** deutlich.

Künftige Produktionen sind **Mensch sein: Der wahre Wert des Lebens** sowie einen Film der die

Frage nach der Meinungsfreiheit klären möchte und es wurde auf den Film **Deutschkurs** verwiesen, der in Bremen entstanden ist.

Anschließend begann die offene Debatte über die künftige Ausrichtung der ALPIKA Medien. Deutlich wurde, dass in der ALPIKA Medien kein Platz mehr auf der Präsenztagung für Filmproduktionen sein soll, da hierfür die AG EMZ bzw. die Medienbörse gedacht ist. Der Vorschlag einen Mediaroom oder ähnliches zu erstellen, in dem Filme eingestellt werden und über die man sich dann austauscht bzw. möglicherweise auch didaktische Unterrichtsmaterial entwickelt wurde bei matthias-film unterschiedlich gut aufgenommen. FWU konnte sich in Person von Sylvia Kolter nicht äußern, weil diese einen anderen Termin hatte.

Nachdem Bernd Merz und Tanja Purwin das Meeting verlassen hatte wurde die Umfrage via Mentimeter gestartet, die zum einen Gedanken zur ALPIKA Medien darstellen sollte (Wordcloud) und eine weitere Folie die Frage nach der Wichtigkeit der bisherigen Themenschwerpunkte auf Präsenzveranstaltungen. Die Ergebnisse finden sich auf diesem Padlet, werden aber auch noch separat per Mail versendet.

In der offenen Debatte bekam jeder der Teilnehmenden die Möglichkeit sich zur aktuellen Situation der ALPIKA Medien zu äußern. Die Umfrage wurde hier untermauert. Allen ist es wichtig sich auszutauschen, fortzubilden und gemeinsam Zeit zu verbringen. Was sich auch verdeutlichte war, dass die Präsentation der fertigen Filme auf keine Zustimmung trafen. Auch die Dauer der ALPIKA Medien - Präsenzveranstaltung wurde debattiert. Wie und in welcher Form sich die ALPIKA Medien verändern soll wurde auf den Mittwoch verschoben, um das Gesagte sacken zu lassen.

ARPM MEDIENZENTRALE 17. MÄRZ 2021, 13:34 UHR

Mittwoch

Pünktlich um 10:00 Uhr startete das letzte Meeting. Ein Gedankenspiel, das als PDF auf's Padlet gestellt wurde diente als Diskussionsgrundlage.

Die ALPIKA Medien stellt sich künftig folgendermaßen auf:

Die Präsenztagung findet weiterhin **einmal im Jahr** statt. Vom Ablauf gestaltet sie sich allerdings in NEUER Form:

Montags beginnt die Veranstaltung wie bisher am Nachmittag und setzt sich mit den "**Highlights**" fort. Diese werden wieder in Papierform mit zur Veranstaltung gebracht (die Vorlage wird dann mit der Einladung digital verschickt - kurz per E-Mail). Der **Dienstag** gestaltet sich zukünftig in den **Workshop/Fortbildungs-**Teil und den **gemeinsame Aktivität** Teil. Am **Mittwoch** folgt am Vormittag ein **Beitrag mit Aktivanteile** aus einem der teilnehmenden Instituten und endet mit dem Mittagessen.

Entfallen werden zukünftig die **Filmpräsentationen** von FWU und matthias-film sowie die Update **rpi-virtuell-Stunde**. Dies soll jedoch nichts daran ändern, das weiterhin eine Einladung erfolgt, denn **die Kommunikation, der Dialog und das Persönliche sind und sollen weiterhin fester Bestandteil der ALPIKA Medien sein!!!**

Auch NEU:

Zusätzlich gibt es zukünftig ein einstündiges **Online-Meeting in der zweiten Jahreshälfte**. Die Terminabfrage erfolgt demnächst.

Auch NEU:

Die Filmgruppe

Zielgruppe - Alle die mit Filmen arbeiten wollen und sich Gedanken zu Materialien und Einsatzgebieten machen wollen. Vorschläge für Filme und ähnliches unterbreiten wollen. Als Partner sollen **FWU, matthias-film, Matrix-Chat (rpi-virtuell)** und das **MEDIENPORTAL** fungieren. Bei Interesse bitte eine E-Mail an: [Torben](#)

Als **Kommunikationsplattform** für die ALPIKA Medien im Allgemeinen sowie die Filmgruppe wurde der **Matrix-Chat** festgelegt.

[Link](#) zum Chat

Welcome back Löwenstadt ;)

Für **2022** wurde auf Grund der geografischen Lage erneut **Braunschweig** ausgewählt. Voraussichtlich auch wieder im **Intercity Hotel** direkt am Bahnhof. Termin: **9.-11. Mai**

Als Workshop-Teil (Dienstag) sind in Arbeit: entweder **Podcasts** mit Thema "digitales Lernen" oder **Filmdidaktik**.

Für den Teil am Mittwoch wurde **TikTok** mit Paula **Nowak** und Jörg **Lohrer** gewünscht.

Wieder da und immer noch da!

Als **Kontakt** und **Orga-Team** fungieren zukünftig Bianca **Bretträger** und Torben **Hochfeld**

Themenüberlick

ARPM MEDIENZENTRALE 16. MÄRZ 2021, 12:40 UHR

Offene Debatte - ALPIKA Medien

Raum für eine Debatte über den Kurs. Behalten wir ihn bei oder wechseln wir den Kurs in eine neue Richtung?

Ich bringe die Frage unserer Institutsleitung nach unserer Zusammenarbeit mit: Wo bewährt sie sich? Wo haben wir noch Spielraum? --- Ich denke, wir brauchen zudem auch etwas Zeit, um unsere Aufgaben zu sortieren. – PTZ_MARGITMETZGER

Dann können wir klarer antworten. – PTZ_MARGITMETZGER

ARPM MEDIENZENTRALE 16. MÄRZ 2021, 07:47 UHR

Matthias-Film und FWU!

Für interessante Filmbeiträge und aktuelle Produktionen dienen die jeweiligen Spalten.

Hier hatten wir mal vereinbart, dass wir die Filme vorweg zum Sichten erhalten. Das lief in m.E. gut, nur war es zu viel Material zum Sichten. Können wir das limitieren? – BIANCA_BRETTTRAEGER

Die Vereinbarung war, dass es weniger eine Werbeveranstaltung ist, auf der fertige Produkte präsentiert werden, sondern Filme gezeigt werden, die Feedback und Ideen für didaktisches Material benötigen. – ARPM MEDIENZENTRALE

Stimmt :-) Hatte ich schon wieder vergessen. – BIANCA_BRETTTRAEGER

ARPM MEDIENZENTRALE 09. FEBRUAR 2021, 14:10 UHR

Was gibt es Neues?

Mein Highlight 2020

Jedes Mitglied erzählt kurz (ca.3-5 Minuten) etwas zu seinem Highlight aus der Spalte "Highlight aus 2020.

Montag 15.03. 14:00 Highlight 2020

ARBEITSSTELLE FÜR RELIGIONSPÄDAGOGIK 15. MÄRZ 2021, 09:54 UHR

Highlights arp:

- o "Mitteilsam statt Einsam" - Austauschbörse über Zoom für Lehrer*innen -> alle 2-3 Wochen fand ein Austausch über Zoom statt bei dem wir Unterrichtsideen und immer je ein digitales Tool vorgestellt haben und gemeinsam über Bedürfnisse, Sorgen, etc. gesprochen haben. Wurde sehr gut angenommen!

- Fotowettbewerb "welt fair ändern - Hoffnungszeichen setzen" <https://www.arp-ol.de/wettbewerb/>
- Digital Lab -> <https://blog.laju-oldenburg.de/digital-lab-der-ev-luth-kirche-in-oldenburg/>
- Mini-Fortbildung "Tools zum kollaborativen Arbeiten"

Das beschäftigt mich außerdem:

- Viele erwarten ein Feuerwerk an Tools, anstatt sich auf wenige Gute zu konzentrieren und online Formate didaktisch gut aufzubereiten.
- Teilweise Müdigkeit von Zoom und Co.

BIANCA_BRETTAEGER 14. MÄRZ 2021, 14:41 UHR

Das hat mich beschäftigt:

- Zoom bis zum Exzess - Kolleg*innen intern fit machen, Zoom zu beherrschen und abwechslungsreiche Fortbildungen anbieten zu können
- riesiger Aufschwung für den Arbeitsbereich KU u.a. durch viele Schulungen zu Distanz-KU, Zoom, digitale tools usw.
- Austangieren von Möglichkeiten und Grenzen: Tools + Datenschutz; TN-Zahl; Formaten, Methoden, Ausstattung, Geschwindigkeit, eigene Ansprüche, aber auch eigener Ressourcen
- Nervthema des Jahres: Datenschutz und virtueller Heiligenschein
- großes Fragezeichen für die Zukunft: Hybrid-Veranstaltungen; Balance finden zwischen präsent und digital

O.RICHTER 14. MÄRZ 2021, 11:26 UHR

Darüber würde ich gerne sprechen:

- Ich bin sehr dankbar, innovative Projekte mit Kolleg*innen über Landes- und Institutsgrenzen hinweg durchführen zu können.
- Wie kann die Zusammenarbeit in der Alpika Medien intensiviert werden? Und welche Rolle kann dabei rpi-virtuell spielen?
- Derzeit erlebe ich ein großes Interesse an Fortbildungen zu Fernlernen und digitalen Tools. Wie kann es gelingen, dass das Lehren und Lernen unter den Bedingungen der Digitalität für Lehrkräfte auch nach der Corona-Zeit ein zentrales Thema bleibt?
- Wie werden sich die Rolle und die Aufgabenstellung von Medienpädagog*innen verändern, wenn Kolleg*innen zunehmend souverän mit digitalen Medien umgehen?

CHRISTIAN GÜNTHER 10. MÄRZ 2021, 19:05 UHR

Mini rockt!

In der Pfalz (und auch in Baden, glaube ich) waren und sind das Highlight eindeutig die Minifortbildungen.

Miniaturisierung ist angesagt.

IN ist:

- kleine (Online-)Fortbildungsformate
- kleiner Zeitaufwand
- kleine Themen
- kleine Tools

OUT ist:

- inhaltsreiche Veranstaltungen
- große Tools (Moodle ..)
- (Online-)Fortbildungen > 1 Stunde



Ja, dies sind auch meine Erfahrungen in der RUfOERtBILDUNG! – FRIEDERIKE WENISCH

PTZ_MARGITMETZGER 10. MÄRZ 2021, 13:09 UHR

Was mich bewegt ...

- dass Fortbildungen (einschl. kollegiumsinterner Barcamps) und Ausbildung in Lock-Down-Zeiten in guter Weise online und hybrid stattfinden konnten,
- die Frage, wie ich die nächsten Fortbildungen plane - diesen Herbst, aber auch 2023 (steht gerade zur Anmeldung an) - online oder präsentisch?,
- wie verschieden geeignet Zoom, Teams und BigBlueButton für mich in der Filmarbeit sind,
- die Frage nach den rechtlichen Implikationen des online-Arbeitens,
- dass ich bei unserer Jahrestagung ALPIKA Medien 2021 ein besonders starkes Interesse an Austausch über unsere Arbeitserfahrungen in diesem Corona-Jahr und die Folgen für unsere weiteren Planungen habe!

ASTRIDWEBER3 18. FEBRUAR 2021, 12:52 UHR

Kurzfilmtage im PTI - erstmals hybrid

Wie bei den Internationalen Kurzfilmtagen Oberhausen konnten die fürs Onlineformat angemeldeten Personen die Filme des Programms zuvor sichten und kommentieren sowie per Videokonferenz mit den vor Ort Teilnehmenden, der Filmemacherin und dem Referenten ins Gespräch kommen. Eine technische Aufrüstung und die Möglichkeit der Erstellung von Media-Rooms im Medienportal machten dies möglich.

Medienpädagogik - Kurzfilmtage im PTI 2020 - Medienpädagogik - Veranstaltungen - Pädagogisch Theologisches Institut der Evangelischen Kirche im Rheinland - PTI

Vom 20.-22. November 2020 waren viele neue Kurzfilme zum Thema ORTE im Film und interessante Gäste zu erleben. --- AUCH IM ONLINE-FORMAT --
-- Erstmals wurden die Kurzfilmtage als Hybrid-Veranstaltung angeboten.

Die Teilnehmenden konnten wählen zwischen einer Präsenz-Veranstaltung unter den geltenden Corona-Schutzbedingungen und einem Online-Format mit Sichtungstool sowie Referat und Diskussion per Zoom.

EKIR.DE - DIE BESTEN SEITEN DER EVANGELISCHEN KIRCHE IM RHEINLAND - IHRE EVANGELISCHE KIRCHE ZWISCHEN SAARLAND UND NIEDERRHEIN



CLAUSLAABS1 16. FEBRUAR 2021, 10:33 UHR

Andere digitale Kommunikationsplattformen

Was kommt nach zoom, bbb, teams etc.?

Mir sind Ende 2020 zwei Plattformen begegnet, die ich ganz interessant fand um neue Arten der digitalen Kommunikation zu etablieren. gather.town und wonder.me. gather.town habe ich mir etwas näher angeschaut

Außerdem scheint auch Minecraft da Potential zu haben.

Interessant finde ich dabei freiere Formen der Kommunikation, weniger

LehrerInnenzentriertheit, Kollaborationsmöglichkeiten, gruppenbasierte Lernformen.

Gather

Gather is a video-calling space that lets multiple people hold separate conversations in parallel, walking in and out of those conversations just as easily as they would in real life.

GATHER



DR. SIMONE LIEDTKE 01. FEBRUAR 2021, 10:06 UHR

PICKaPIC

Talk art, talk faith.

Talkreihe auf Zoom.

Ein Bibeltext, zwei Bilder, viele Stimmen. Ein biblisches Wort gibt das Thema der Veranstaltung vor.

Die beiden Gastgeber überraschen sich dazu gegenseitig mit einem Bild. Wenn die beiden sich spontan über Bild und Wort austauschen, sind auch die Gäste der Zoom-Veranstaltung eingeladen, sich in das Gespräch einzuschalten.



PICKaPIC Werbung 6.MP4

Video mit einer Länge von 1:02

PADLET DRIVE

DR. SIMONE LIEDTKE 01. FEBRUAR 2021, 10:03 UHR

ANSICHTEN

Neues Format in Serie:
Religion durch Kunst erkunden

<https://www.rpi-loccum.de/corona/Mediennp-dagogik/Ansichten>

Serie mit Video-Clips und pädagogischem Begleitmaterial

DR. SIMONE LIEDTKE 01. FEBRUAR 2021, 10:01 UHR

ONEMINUTESKY

Neue Serie von Video-Clips:
Religion im Alltag entdecken

1 Minute:
Mitdenken.
Nachdenken.
Weiterdenken.

Format für Schule und Gemeinde, Unterricht und Andacht.

Zu jeder Folge gibt es pädagogisches Begleitmaterial.

<https://www.rpi-loccum.de/youtube/oneminutesky->

results

YOUTUBE



ARPM MEDIENZENTRALE 28. JANUAR 2021, 09:27 UHR

Gleichnis von den Arbeitern im Weinberg

Comicbuch erstellt und in einen kleinen **Kurzfilm** gepackt. Für den Unterricht wurden die Bilder mit leeren Sprechblasen zur Verfügung gestellt.

Falls Interesse besteht, dann kann ich hier auch gerne noch das **PDF** des Comics einfügen sowie die separaten **Bilddateien**.

Gleichnis von den Arbeitern im Weinberg.mp4

von Torben Hochfeld

GOOGLE DRIVE



Der Film lädt bei mir leider nicht. — TOBIASRICHTER TPI

Nach meinem Start im Herbst 2020 war ich gleich mit der Hardware Anschaffung für Webinare/vielfältige Online Fortbildungen befasst. Unser kleines Kamera-Mischpult von Blackmagic und zwei neuen Kameras ermöglicht jetzt eine sehr abwechslungsreiche Durchführung von Online-Fortbildungen. Von Rhetorik-Seminar bis Lernen mit Bodenbildern. Kleine Formate bilden den Schwerpunkt, 120 min mit Pause; aber auch einige ganztägige Seminare mit 6 Stunden waren gut besucht; Ansonsten oft die gleichen Fragestellungen wie schon oben genannt!

— TOBIASRICHTER TPI

Montag 15.03. 15:30 FWU

ARPM MEDIENZENTRALE 16. MÄRZ 2021, 14:07 UHR

Masel Tov Cocktail

30 Min. **Kurzfilm**

Danke an **Klaus Ploth** / **Frau Kolter** für den Beitrag!

Anzusehen ist er durch einen Klick auf **Mediarooms** vom Medienportal!

Mediarooms

MEDIENZENTRALEN



Jeder bekommt sein Fett weg. Bietet jede Menge Diskussionsstoff. — ARPM MEDIENZENTRALE

Melanie Köhnicke: Die ganze Machart des Filmes gefällt mir richtig gut. Sie greift viele Elemente auf, die den Sehgewohnheiten von Jugendlichen entsprechen (Youtube). Außerdem kann man sich ganz wunderbar mit dem Hauptdarsteller identifizieren. Bietet viele Möglichkeiten zur Diskussion.

Unterm Strich: Davon wünsche ich mir mehr! — ANONYM

Ein wirklich guter Film. Einige Lehrer*innen haben schon den Wunsch geäußert, dass wir diesen Film für unser Medienportal anschaffen. — O.RICHTER

Toller, moderner Film! Bin sehr begeistert! Jugendnah, sehr viele Gesprächsanlässe, vielfältige Identifikationsmöglichkeiten, nicht nur für jüdische Jugendliche - auch für diejenigen, die unsicher in der Begegnung sind. Mir gefällt der Humor! – BIANCA_BRETTAEGER

Ich schliesse mich den positiven Rückmeldungen an. Und freue mich sehr auf eine Arbeitshilfe, die Jugendlichen den Zugang und den Unterrichtenden den Einsatz noch erleichtert (der Film setzt sehr viel Wissen voraus...!) - interreligiös verfasst?!!! – PTZ_MARGITMETZGER

Ich kann mich meinen Vorredner*innen nur anschließen, gut gemachter Film zu diesem Thema.
– TOBIASRICHTER TPI

Gina Pape: Ich kann mich auch nur anschließen, finde die Machart, Kameraführung, etc. sehr modern und den Film dadurch sehr kurzweilig anzuschauen. Sehr anschaulich. Mehr davon!
– ARBEITSSTELLE FÜR RELIGIONSPÄDAGOGIK

ARPM MEDIENZENTRALE 16. MÄRZ 2021, 14:08 UHR

SMILE (12 Min.)

Passwort: 20Smile

395405996

VIMEO

Toller kurzweiliger Kurzfilm über das Zusammenspiel zwischen Sprache und Mimik. Stichworte:
Empathie, Körpersprache – ARPM MEDIENZENTRALE

Melanie Köhnicke: Benötigt mindestens deutsche Untertitel. Ansonsten finde ich ihn "ganz witzig" -
wüsste jetzt aber nicht so genau in welchem Kontext ich ihn empfehlen würde. – ANONYM

Wunderbar. Thema Mensch: Wie echt darf ich meine Gefühle zeigen? Wie setze ich meine
Körpersprache ein? – O.RICHTER

Witzig, aber ich sehe den speziell religionspädagogischen Nutzen nicht. – CHRISTIAN GÜNTHER

ARPM MEDIENZENTRALE 16. MÄRZ 2021, 14:09 UHR

THE STICK (11 Min.)

Passwort: TheStick



365291454

VIMEO

Bin sehr zwiegespalten. Anfangs dachte ich "Was für eine coole Idee vom Vater!" dann "Okay, hier geht es um die Bewältigung von Trennungsangst der Eltern..." - sie braucht jemanden zum Reden.

Der Schluss des Films (Ignorierung des Hundes) lässt mich mit dem Gedanken zurück, ob das überhaupt realistisch ist. Die Lücken des Films a) Konfliktlösung nachdem der Stock zerbrochen wurde fehlt b) die Beschaffung des Hundes. Außerdem frage ich mich, wieviel Zeit liegt zwischen der Szene im Bett und dem Ende des Films. Ich konnte mich deshalb nicht für einen der beiden Daumen entscheiden. – ARPM MEDIENZENTRALE

Melanie Köhnicke: Wunderbar. Der Stock wird zum Symbol: sich etwas eigenes schaffen, sich an etwas (fest-)halten, (an-)vertrauen – besonders weil das hier vom Vater leider vermisst wird. Mir gefällt, dass der Stock unabhängig vom Hund seine Wichtigkeit behält. – ANONYM

Tolle Paraphrase auf Ps 23,4! – CHRISTIAN GÜNTHER

Eine Beziehungsgeschichte - viele Beziehungsgeschichten: vom Stock, über den sie wieder neue Beziehungen knüpft, vom Anschauen und Angeschaut werden, vom Vater zur Tochter, den Eltern ... – PTZ_MARGITMETZGER

ARPM MEDIENZENTRALE 16. MÄRZ 2021, 14:09 UHR

THIS TIME AWAY (14 Min.)

Passwort: TTA19

Dienstag 16.03. 10:00 Matthias-Film

ANONYM 12. MÄRZ 2021, 16:58 UHR

Grau ist keine Farbe

61:00 Minuten



Grau_ist_keine_Farbe

von Matthias-Film gGmbH

VIMEO

364023631

VIMEO

Toller und emotionaler Kurzfilm, der Themen wie Verlust, Trauer, Selbstaufgabe, Familienbeziehungen und Sucht aufnimmt, aber zu gleich auch Liebe, das vierte Gebot (Vater und Mutter ehren). Davon das die Tochter die Privatsphäre ihres Vaters im Höchstmaße verletzt, sehe ich mal ab, aber man könnte es auch thematisieren. – ARPM MEDIENZENTRALE

Melanie Köhnicke: Stimme Torben zu. Neben den genannten Themen auch ein guter Einstieg in das Thema Roboterethik – ANONYM

Der Film ist sehr schön erzählt. Doch bis auf das Ende ist er zu geradlinig und vorhersehbar.
– O.RICHTER

ANONYM 12. MÄRZ 2021, 16:57 UHR

WhateverTree

11:00 Minuten



WhateverTree

von Matthias-Film gGmbH

VIMEO

ANONYM 12. MÄRZ 2021, 16:56 UHR

Zoros Solo

87:00 Minuten



Zoros_Solo_de

von Matthias-Film gGmbH

VIMEO

Im Film werden die Chaktere stark überzeichnet. So wird für mich dieses wichtige Thema unglaublich. — O.RICHTER

ANONYM 12. MÄRZ 2021, 16:54 UHR

Reflejo

11:00 Minuten



Reflejo

von Matthias-Film gGmbH

VIMEO



Mensch_sein_Respekt_bitte

von Matthias-Film gGmbH

VIMEO

ANONYM 12. MÄRZ 2021, 16:53 UHR

Mensch sein - Respekt bitte!

28:00 Minuten

Den Ansatz finde ich interessant: Anhand von lokalen Projekten in verschiedenen Altersstufen die Bedeutung von Respekt darzustellen. Leider wird die unterkomplexe Auseinandersetzung dem Thema nicht gerecht. – O.RICHTER

ANONYM 12. MÄRZ 2021, 16:52 UHR

Kokon

2:00 Minuten



Kokon-Trailer

von Matthias-Film gGmbH

VIMEO



Seepferdchen

von Matthias-Film gGmbH

VIMEO

ANONYM 17. MÄRZ 2021, 08:45 UHR

Seepferdchen

16:00 Minuten

Unpräzise erzählt und doch sehr beeindruckend. — O.RICHTER

ANONYM 12. MÄRZ 2021, 16:51 UHR

Morgen gehört uns

2:00 Minuten

NEUE VISIONEN 
UNABHÄNGIGER FILMVERLEIH

Kinotrailer Morgen gehört uns
von Matthias-Film gGmbH

VIMEO



Herbst_WZ
von Matthias-Film gGmbH

VIMEO

ANONYM 12. MÄRZ 2021, 16:49 UHR

Herbst

14:00 Minuten

Freundschaft und Demenz - warmherzig erzählt. – O.RICHTER

Selbstbestimmung - Freiheit des Willens - Suizid. – PTZ_MARGITMETZGER

ANONYM 12. MÄRZ 2021, 16:50 UHR

Reise des Universums

7:00 Minuten



Reise des Universums
 von Matthias-Film gGmbH
 VIMEO

Zumindest der Trailer verspricht eine schillernde amerikanische Produktion mit wenig Substanz.
 – O.RICHTER

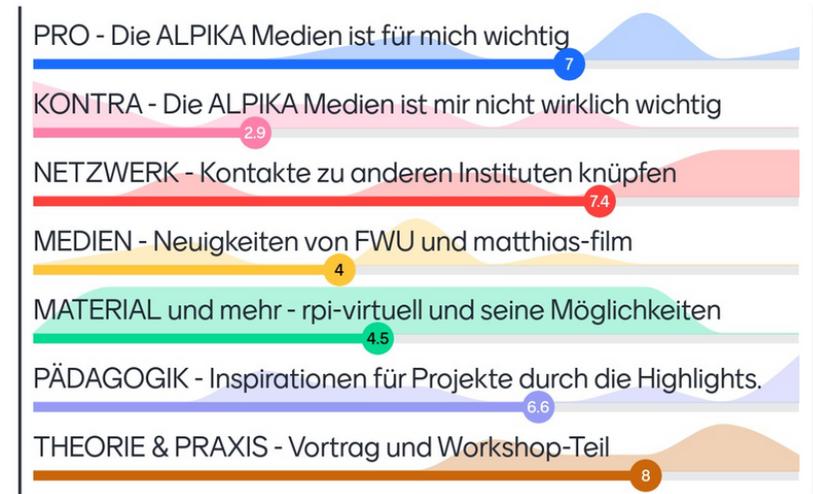
Ich fand Samos immer toll. – CHRISTIAN GÜNTHER

Dienstag 16.03. 11:15 Debatte

TORBEN HOCHFELD 16. MÄRZ 2021, 12:41 UHR

Umfrageergebnis

die ALPIKA wichtig? Wenn ja, was ist mir wichtig?



Umfrage ALPIKA Medien

PDF-Dokument

PADLET DRIVE

ARPM MEDIENZENTRALE 16. MÄRZ 2021, 12:40 UHR

Institutsleitung PTZ Stuttgart fragt nach der Zusammenarbeit:

- a) Wo bewährt sie sich?
- b) Wo ist noch Spielraum?

PTZ_MARGITMETZGER 12. MÄRZ 2021, 12:51 UHR

Zur Umfrage und meinen Antworten:

Nach meinem Verständnis geht es nicht primär darum, "Vorhandenes" von FWU, Matthias-Film und rpi-virtuell zu *erfahren*, sondern diese *-prospektiv-* in ihren Planungen, ihrer Weiterarbeit und auch (das ist nicht neu!) in ihrer personell notwendigen Ausstattung *kritisch zu begleiten und zu unterstützen*.

Mittwoch 17.03. 10:00 Neuausrichtung & Organisatorisches

Sollen wir wie bisher jetzt schon einen Termin für 2023 blocken?
Und buchen?

PTZ_MARGITMETZGER 17. MÄRZ 2021, 08:34 UHR
